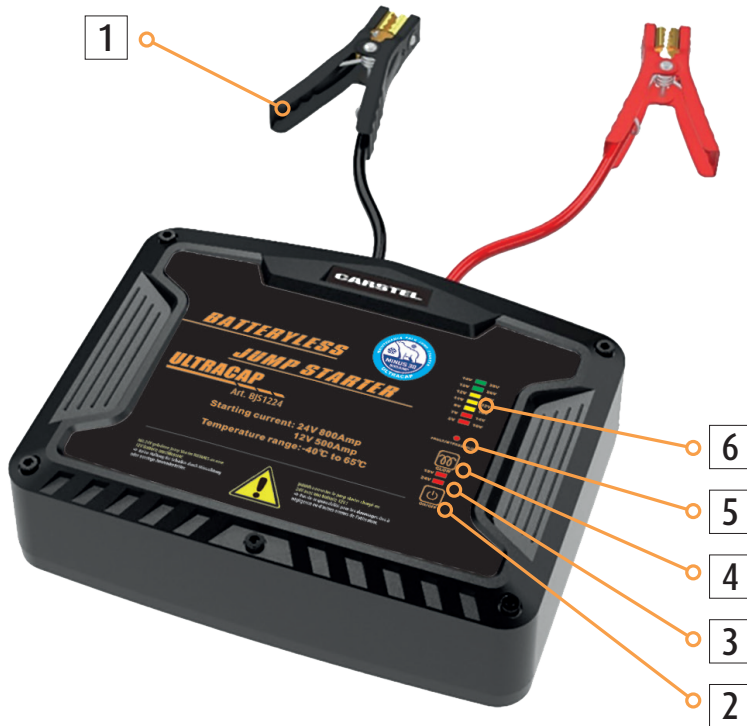


# Bedienungsanleitung

## Batterielose Starthilfe

Art. BJS1224



- |   |                        |   |                   |
|---|------------------------|---|-------------------|
| 1 | Anschlussklemmen       | 4 | Glühschalter      |
| 2 | Ein-/Aus-Schalter      | 5 | Ladestandsanzeige |
| 3 | Anzeige 12V-/24V-Modus | 6 | Spannungsanzeige  |

### Technische Daten

Eingang: 12 V/24 V DC  
Betriebstemperatur: -40° C bis 65° C  
Anlaufstrom: 24 V 800 A / 12 V 500 A

## Allgemeine Sicherheitshinweise

1. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung des Fahrzeugs durch: Der Fahrzeughersteller verweist unter Umständen auf besondere Vorsichtsmassnahmen, die Sie bei der Benutzung der Starthilfe an Ihrem Fahrzeug beachten sollten.
2. Bitte tragen Sie während der Benutzung eine Sicherheitsbrille und Schutzhandschuhe.
3. Benutzen Sie die Starthilfe nur an einem gut belüfteten Ort.
4. Bringen Sie Ihr Fahrzeug in die PARK-Position und ziehen Sie die Handbremse an.
5. Schalten Sie ALLE elektronischen Komponenten in Ihrem Fahrzeug (Klimaanlage, Heizung, Radio, Scheinwerfer, Ladevorrichtungen usw.) aus, um die Leistung der Starthilfe optimal zu unterstützen.
6. Stellen Sie sicher, dass sich der Zündschlüssel in der „AUS“-Position befindet. Im Fall eines Smartkeys (Fahrzeuge mit Startknopf) achten Sie darauf, dass das Fahrzeug vollständig „ausgeschaltet“ ist, bevor Sie die Starthilfe verwenden.



Turn off headlights, A/C, audio and etc.

## Verwendung

### 1. Standard-Modus

In den meisten Situationen reicht die vorhandene Restenergie der Batterie, um die Starthilfe aufzuladen. Halten Sie sich dabei an die folgenden einfachen drei Schritte, um Ihr Fahrzeug zu starten!

1. Schliessen Sie die Anschlussklemmen an die Batterieanschlüsse an. Die Starthilfe erkennt die Nennspannung der Batterie. Die Anzeige für 12 V bzw. 24 V leuchtet auf, um die entsprechende Spannung der Batterie anzuzeigen.
2. Drücken Sie auf EIN/AUS. Die Starthilfe beginnt, sich selbst aufzuladen. Auf der Spannungsanzeige können Sie während des Ladevorgangs die Spannung der Starthilfe verfolgen.
3. Wenn die Anzeige 14 V/28 V zu blinken aufhört, starten Sie den Motor.

#### HINWEIS:

Die Starthilfe bestimmt die Systemspannung anhand der ursprünglichen Spannung der Batterie. Es ist wichtig, alle Stromverbraucher im Fahrzeug auszuschalten, bevor Sie die Starthilfe an die Batterie anschliessen. Ist die Batteriespannung höher als 15 V, aktiviert die Starthilfe den 24-V-Modus. Ist die Batteriespannung niedriger als 15 V, aktiviert die Starthilfe den 12-V-Modus.

### Was, wenn die Spannung bei einer 24V-Batterie unter 15V liegt?

Bei einer leeren 24-V-Batterie kann die Spannung unter 15 V liegen. Die Starthilfe aktiviert dann zuerst den 12-V-Modus. Ist die Batterie vollständig auf 14 V aufgeladen, drücken Sie längere Zeit auf EIN/AUS (2-4 Sekunden). Dadurch wird der 24-V-Modus aktiviert.

### 2. Methoden zur Vorladung

Manchmal kann eine schwache Batterie die batterielose Starthilfe nicht vollständig aufladen. In diesem Fall leuchtet die FEHLER-Leuchte während des Ladevorgangs auf. Halten Sie sich dann an die folgenden einfachen vier Schritte, um Ihr Fahrzeug zu starten!



1. Laden Sie die Starthilfe über ein anderes Fahrzeug oder eine separate Batterie vor.



2. Schliessen Sie die vorgeladene Starthilfe an das zu startende Fahrzeug an. Auf der Anzeige können Sie jetzt die Spannung der schwachen Batterie sehen.

3. Drücken Sie auf EIN/AUS, um die Starthilfe einzuschalten.



4. Starten Sie den Motor.



TIPP: Diese Starthilfe kann mit Hilfe einer 12-V-Batterie auf 24 V aufgeladen werden.

1. Laden Sie die Starthilfe im 12-V-Modus vollständig auf.
2. Drücken Sie dann längere Zeit (2-4 Sekunden) auf EIN/AUS, um den 24-V-Modus zu aktivieren.

### 3. Bypass-Modus

Schlägt die Vorladung fehl, befolgen Sie für den Bypass-Modus folgende Schritte:

1. Laden Sie die Starthilfe über ein anderes Fahrzeug oder eine separate Batterie vor.
2. Schliessen Sie die Starthilfe wie in Abb. 1 an das Fahrzeug an.

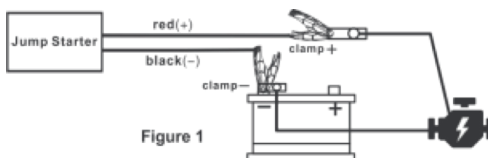


Figure 1

3. Drücken Sie dann längere Zeit auf EIN/AUS, um den Bypass-Modus zu aktivieren.
4. Starten Sie den Motor.
5. Schliessen Sie das Pluskabel mit der Plusklemme an die Batterie an. Entfernen Sie die Plusklemme, sobald das Pluskabel an der Batterie befestigt ist.

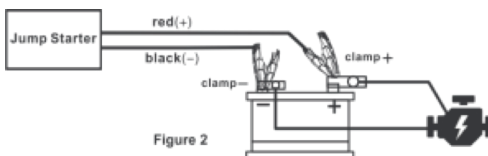


Figure 2

#### WARNUNG:

Lassen Sie den Motor nicht ohne Starthilfe laufen oder solange diese nicht fest mit der Batterie verbunden ist. Vertauschen Sie nicht die Pole. Im Bypass-Modus gibt es keine Verpolungs- oder Kurzschlussicherung.

VORGLÜHEN: Bei kaltem Wetter werden bei den meisten Dieselfahrzeugen zuerst die Glühkerzen aufgeladen, um die Motorkammer aufzuheizen, bevor der Motor startet. Dies wird durch das GLÜH-Symbol auf dem Armaturenbrett angezeigt. Dieser Prozess



benötigt einen Strom von 40-60 A und ca. 4-6 Sekunden. In diesem Fall drücken Sie, nachdem die Starthilfe vollständig aufgeladen und angeschlossen ist, den GLÜH-Knopf und aktivieren Sie dann die Zündung.

**HINWEIS:**

Im BYPASS-Modus ist kein VORGLÜHEN möglich.

**HINWEIS:**


Wurde die Einheit gerade im 24-V-Modus aufgeladen, ist die Spannung zu hoch für 12-V-Fahrzeuge. Es dauert ca. 2 Stunden, bis die richtige Spannung für 12-V-Fahrzeuge erreicht ist. In dieser Zeit kann der 12-V-Modus nicht aktiviert werden.





**Was geschieht dann? (12-V- und 24-V-Anzeige leuchten)**


Wenn sich die Starthilfe im 24-V-Modus befindet, während die Einheit an eine 12-V-Batterie angeschlossen ist, leuchten beide Anzeigen für 12 V und 24 V auf. Drücken Sie dann längere Zeit auf EIN/AUS, um den 24-V-Modus zu aktivieren. Oder warten Sie ab, bis Sie den 12-V-Modus aktivieren können.


**Ladezustandsanzeige**

- 

**FEHLER:** Rote Lampe leuchtet dauerhaft.
  1. Pole tauschen.
  2. Fahrzeugbatterie verfügt nicht über genügend Spannung, um die Starthilfe aufzuladen.
  3. Klemmen haben während des Ladevorgangs den Kontakt verloren.
- 

**FERTIG:** Grüne Lampe leuchtet dauerhaft.  
Die Starthilfe ist vollständig aufgeladen und einsatzbereit.
- 

**VORGLÜHEN:** Rote/grüne Lampe leuchten abwechselnd.
- 

**ÜBERBRÜCKEN:** Grüne Lampe blinkt erst 5 Sekunden und leuchtet dann dauerhaft. Die Klemmen werden ohne Sicherung aufgeladen.
- 

**UNSIKERHEIT:** Beide Anzeigen für 12 V und 24 V leuchten, die Zustands-LED blinkt rot.  
Die Starthilfe wird vollständig auf 24 V aufgeladen, während die Batteriespannung bei 12 V liegt.  
Das kann geschehen, wenn
  1. die Starthilfe mit Hilfe einer 12-V-Batterie auf 24 V aufgeladen wird,
  2. die Starthilfe mit Hilfe einer schwachen 24-V-Batterie vollständig aufgeladen wird und die Batteriespannung unter 15 V fällt.

12 V  
 24 V

Die Starthilfe funktioniert dann erst wieder, wenn folgende Massnahme durchgeführt wird:

1. Drücken Sie längere Zeit auf EIN/AUS (2-4 Sekunden), um den 24-V-Modus zu aktivieren, sofern es sich bei Ihrem Fahrzeug um ein 24-V-System handelt.
2. Handelt es sich um ein 12-V-Fahrzeug, nehmen Sie die Klemmen ab und beenden Sie den Vorgang.

**FUNKTIONSZYKLUS**

Max. 3 Versuche in Folge, anschliessend 20 Minuten Pause. Lassen Sie die Starthilfe zwischen zwei Zyklen ausreichend abkühlen, da sie sonst Schaden nehmen kann.

PRÉCHAUFFAGE sur le tableau de bord. Ce processus nécessite un courant de 40 à 60 Amp et prend entre 4 et 6 secondes. Dans ce cas, une fois que l'aide au démarrage est entièrement rechargée et branchée, appuyez sur le bouton PRÉCHAUFFAGE et allumez le contact.

REMARQUE: Le PRÉCHAUFFAGE est désactivé en mode de DERIVATION.

REMARQUE: Si l'unité est rechargée en mode 24V, la tension du condensateur est trop élevée pour un véhicule 12V. Cela prend environ 2 heures pour mettre un véhicule 12V à une tension adaptée. Pendant ce laps de temps, il est impossible d'activer le mode 12 V.

Que faire si cela se produit? (Les deux indicateurs 12V et 24V s'allument)  
Lorsque le condensateur est en mode 24V, et l'unité branchée sur une batterie 12V, alors les deux indicateurs 12V et 24V s'allument. Appuyez longuement sur On/Off pour activer le mode 24V. Ou attendez un moment pour activer le mode 12V.



## Indicateur d'état

**ERREUR** : Rouge constant



1. Polarité inverse
2. La batterie du véhicule est trop faible pour recharger l'aide au démarrage
3. Les cosses de câbles perdent le contact pendant le rechargement

**PRÊT** : Vert constant



L'aide au démarrage est entièrement rechargée et prête à démarrer le moteur.

**PRÉCHAUFFAGE** : Rouge/Vert clignotant



**CONTOURNEMENT** : Vert constant après 5 secondes de clignotement.



**INCERTITUDE** : les deux indicateurs 12V/24V sont allumés, la LED d'état clignote en rouge. L'aide au démarrage est entièrement rechargée à 24V et la tension de la batterie est à 12V. Cela peut se produire lorsque:

1. L'aide au démarrage est rechargée en mode 24V à partir d'une batterie de 12V

2. L'aide au démarrage est entièrement rechargée à partir d'une batterie 24V faible et la tension de la batterie tombe en dessous de 15V.

L'aide au démarrage ne fonctionnera pas, à moins d'effectuer la procédure ci-dessous.

1. Appuyez longuement sur On/Off (2 à 4 secondes) pour activer le mode 24V si le véhicule possède un système de 24V.

2. Si l'agit d'un véhicule 12V, retirez les cosses de câbles et abandonnez l'opération.

## CYCLE DE FONCTIONNEMENT

Au maximum 3 opérations à la suite. Attendez 20 minutes entre deux sessions. Laissez l'unité refroidir entre deux sessions, vous risquez sinon d'endommager l'aide au démarrage.

3. Appuyez longuement sur ON/OFF pour activer l'aide au démarrage.

4. Allumez le moteur.

**CONSEIL:** cette aide au démarrage peut être rechargée en mode 24V à partir d'une batterie de 12V.

1. Rechargez entièrement l'aide au démarrage en mode 12V.

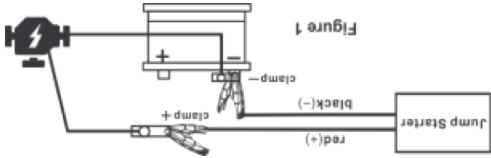
2. Appuyez longuement sur ON/OFF (2 à 4 secondes) pour activer le mode 24V.

### 3. Mode de dérivation

Si le mode de pré-chargement échoue, veuillez passer en mode de dérivation comme indiqué dans les étapes ci-dessous.

1. Pré-chargez l'aide au démarrage grâce à une autre voiture ou une batterie.

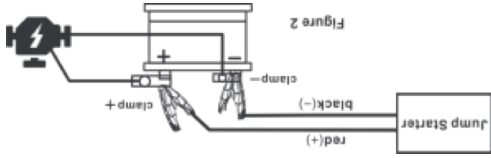
2. Branchez l'aide au démarrage sur la voiture, comme indiqué dans la figure 1.



3. Appuyez longuement sur ON/OFF pour activer le mode de dérivation.

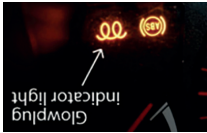
4. Allumez le moteur.

5. Branchez le fil positif sur la borne de la batterie à l'aide d'une cosse positive. Retirez la cosse positive une fois que le fil positif est bien fixé sur la borne de la batterie.



**AVERTISSEMENT:** Ne laissez pas le moteur tourner sans l'aide au démarrage ou si la batterie n'est pas branchée correctement. N'inversez pas la polarité. Il n'existe aucune protection d'inversion ou de court-circuit en mode de dérivation.

**MODE PRÉCHAUFFAGE:** Si la température extérieure est basse, les bougies de pré-chauffage sur la plupart des véhicules diesel s'allument en premier afin de préchauffer la chambre du moteur avant le démarrage du moteur, comme indiqué par le voyant





1. Pré-chargez l'aide au démarrage grâce à une autre voiture ou une batterie.
2. Branchez l'aide au démarrage pré-chargez sur la voiture dont la batterie est faible. Les indicateurs affichent maintenant la tension de la batterie faible.

Parfois, une batterie faible n'est pas en mesure de recharger entièrement l'aide au démarrage sans pile. Le voyant ERREUR s'allume pendant la charge. Suivez alors les quatre étapes simples ci-après pour démarrer votre voiture!

## 2. Méthodes de pré-chargement

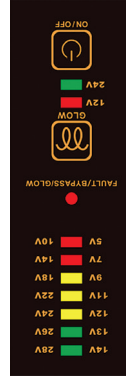
Que faire si une batterie 24V a une tension inférieure à 15V?

Une batterie 24V épuisée peut être inférieure à 15V, l'aide au démarrage activera en premier lieu le mode 12V. Une fois entièrement rechargée à 14V, appuyez longuement sur ON/OFF (2 à 4 secondes) pour activer le mode 24V.

**REMARQUE:** L'aide au démarrage décide de la tension du système en fonction de la tension initiale de la batterie. C'est pourquoi il est essentiel d'éteindre toutes les charges potentielles du véhicule avant de brancher l'aide au démarrage sur les bornes de la batterie. Si la tension de la batterie est supérieure à 15V, l'aide au démarrage activera le mode 24V. Si la tension de la batterie est inférieure à 15V, l'aide au démarrage activera le mode 12V.

1. Branchez les cosses de câbles sur les bornes de la batterie. L'aide au démarrage détectera la tension nominale de la batterie, les indicateurs 12V / 24V s'allument en alternance, les indicateurs de tension afficheront la tension de la batterie du véhicule.
  2. Appuyez sur ON/OFF. L'aide au démarrage commence à se recharger, les indicateurs de tension affichent la tension de l'aide au démarrage durant le rechargement.
  3. Une fois que l'indicateur de mode 14V / 28V ne clignote plus, démarrez le moteur.
- Dans la plupart des cas, une batterie faible peut recharger entièrement l'aide au démarrage. Suivez ces trois étapes simples pour démarrer votre voiture!

## 1. Mode standard



### Mode d'emploi

1. Lisez le manuel d'utilisation du véhicule: il est possible que le constructeur du véhicule ait ses propres instructions de sécurité concernant le redémarrage du véhicule, dont vous devez prendre connaissance.
2. Portez des lunettes et des gants de protection lors du démarrage de votre véhicule.
3. N'essayez pas de redémarrer votre véhicule si la zone dans laquelle vous vous trouvez n'est pas bien aérée.
4. Stationnez votre véhicule et activez le frein à main.
5. Éteignez TOUS les composants électroniques de votre véhicule (climatisation, chauffage, radio, feux, chargeurs, etc.) afin de garantir les meilleures performances de votre aide au démarrage.
6. Assurez-vous que la clé soit en position « Off » sur le contact. Pour les porte-clés intelligents (démarrage par bouton), assurez-vous que le véhicule est totalement éteint avant de le démarrer.



### Consignes de sécurité

# Manuel d'utilisation

## Aide au démarrage sans pile

Art. BJS1224



- 1 Cosses de câbles
- 2 Interrupteur ON/OFF
- 3 Indicateur de mode 12V / 24V
- 4 Interrupteur de préchauffage
- 5 Indicateur d'état
- 6 Indicateur de tension

### Caractéristiques techniques

Allimentation: DC 12V / 24V  
Température de fonctionnement: de -40° C à 65° C  
Courant de démarrage: 24V 800A / 12V 500A